

## Latein als dritte Fremdsprache (ab Klasse 8)

Du lernst bereits Englisch und Französisch und fragst dich, warum es sich lohnt, Latein als dritte Fremdsprache zu wählen? Wir verraten dir 7 gute Gründe.

### 1. Mit Latein lernst du die Basissprache Europas.

Latein ist die „Mutter“ der europäischen Sprachen. Deshalb sind sich zahlreiche Wörter der romanischen Sprachen ähnlich (Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Rumänisch) und lassen sich aus dem Lateinischen erschließen. Durch deine Französischkenntnisse werden dir viele Wörter und grammatikalische Formen in Latein bekannt vorkommen, so dass dir das Lernen entsprechend leicht fallen wird.

### 2. Mit Latein verstehst du deine Muttersprache besser.

Durch die Kenntnis der Wurzel erschließt sich die Bedeutung vieler Wörter im Deutschen auf eine ganz neue Weise. Du entdeckst viele lateinische Wörter im Alltag und bist in der Lage, zahlreiche Fremdwörter zu entschlüsseln.

### 3. Mit Latein vertiefst du dein Sprachverständnis.

Latein fördert das Ausdrucksvermögen auf besondere Weise und fördert das Nachdenken über Sprache. Du gewinnst grundlegende Einsichten, wie Sprache überhaupt funktioniert.

### 4. Mit Latein entdeckst du die Wurzeln Europas und setzt dich mit vielfältigen Themen auseinander.

Die Antike ist die Wiege der europäischen Kultur. Wer gerne liest oder Filme schaut, begegnet der Antike auf Schritt und Tritt. Die Grundlagen des Christentums und des europäischen Rechtssystems sind römisch. Im Zentrum des Lateinunterrichts, in dem deutsch gesprochen wird, stehen Texte aus der griechisch-römischen Antike. Die vielfältigen und oft zeitlosen Themen eröffnen ein tieferes Verständnis für die Wurzeln des heutigen Europas und regen zur Auseinandersetzung mit dem eigenen Leben an.

### 5. Mit Latein trainierst du deine geistigen Fähigkeiten.

Latein ist eine systematische Sprache. Daher wird Latein auch als „Trimm-dich-Pfad des Gehirns“ bezeichnet und ist gerade für junge Menschen sinnvoll, weil sich geistige Fähigkeiten besser entwickeln, wenn sie gefordert und gefördert werden. Das Übersetzen von lateinischen Texten erfordert konzentriertes Beobachten, analytisches Vorgehen, logisches Kombinieren und systematisches Lernen. Damit werden Qualitäten geschult, die für alle Fächer und weit über die Schule hinaus wertvoll sind.

### 6. Mit Latein hast du einen Pluspunkt in deinem Lebenslauf.

Sprachkenntnisse sind beeindruckend und fester Bestandteil in jedem Lebenslauf. Daher raten wir in jedem Fall, die dritte Fremdsprache zu wählen, sofern dies nicht eine Überforderung darstellt. Wer am Freiherr-vom-Stein-Gymnasium Latein bzw. Französisch lernen möchte, muss diese Sprache spätestens in Klasse 8 wählen, weil sie in der Oberstufe derzeit nicht als neu einsetzende Sprache angeboten wird.

### 7. Mit Latein hast du große Vorteile im Studium.

Für nahezu alle Studiengänge sind die Kenntnisse und Fähigkeiten, die du in Latein erwirbst, eine gute Voraussetzung. Wenn du von Klasse 8-11 (Q1) erfolgreich am Lateinunterricht teilnimmst, d.h. mindestens mit der Note „ausreichend“ abschließt, erwirbst du das „Latinum“. Dies ist eine Zusatzqualifikation, die auf dem Abiturzeugnis steht und Voraussetzung für zahlreiche Studiengänge ist. Die genauen Regelungen sind an den Universitäten unterschiedlich. Man kann das Latinum zwar auch zu Studienbeginn erwerben, dies ist jedoch sehr anspruchsvoll und kostet wertvolle Zeit.

Für Rückfragen steht Frau Götte als Ansprechpartnerin zur Verfügung (goette@das-stein.de).